



AVK

Astronomische Vereinigung
Kreuzlingen

Der Himmel im Februar 2023

Sonne, Mond und Planeten

Die Angaben sind dem "Himmelsjahr 2023" entnommen; die Publikation ist im [Kosmos-Verlag](#) erschienen.

Die Sonnen-Auf- und Untergangszeiten gelten für Kreuzlingen/Konstanz (berechnet mit [Stellarium](#) - dem Freeware-PC-Planetarium für Windows, Mac und Linux). Mit diesem Programm werden auch die eingefügten Grafiken/Simulationen erstellt.

zusammengestellt von [Joseph Stalder](#), AVK - der auch Anregungen (und allfällige Fehler-Meldungen) gerne entgegennimmt.

Objekt / Datum Ereignis

Sonne Die Sonne wechselt am 16. Februar um 19:29 Uhr vom Steinbock in das Sternbild Wassermann. Die Mittagshöhe nimmt von $25\frac{1}{4}^\circ$ am 1. Februar auf $34\frac{1}{3}^\circ$ am 28. Februar zu.

1. Februar Aufgang 07:54 Uhr MEZ / Untergang 17:20 Uhr MEZ (Taglänge 9h26')

28. Februar Aufgang 07:10 Uhr MEZ / Untergang 18:03 Uhr MEZ (Taglänge 10h53')

Mond **Erdnähe:** 19.2.2023 10:05 Uhr (358'267 km / Ø 33'21")
Erdferne: 11.2.2023 09:55 Uhr (406'476 km / Ø 29'23")

- Neumond: 20. Februar um 08:06 Uhr MEZ im Sternbild Wassermann

- Erstes Viertel: 27. Februar um 09:06 h Uhr MEZ im Sternbild Stier

- Vollmond: 5. Februar um 19:29 Uhr MEZ im Sternbild Krebs

- Letztes Viertel: 13. Februar um 17:01 Uhr MEZ im Sternbild Waage

Merkur hat die Morgensichtbarkeit hinter sich und verkleinert seine westliche Elongation von 24° auf 14° ; er kann nicht beobachtet werden.

Venus strahlt als Abendstern am 12. Februar mit -3.9^{mag} und zunehmender östlicher Elongation im Wassermann und ab Monatsmitte in den Fischen. Am 20. um Mitternacht steht sie knapp südlich des Frühlingspunktes und läuft auf Jupiter zu, den sie am 2. März einholen wird.

Mars Er wandert rechtläufig durch das Sternbild Stier. Die Helligkeit nimmt von -0.25 auf 0.4^{mag} ab, er kann hoch am Westhimmel beobachtet werden. Am 28. Februar kommt es – für uns leider unsichtbar, zu einer kurzen Bedeckung durch den zunehmenden Halbmond.

Jupiter verschwindet in den frühen Abendstunden am Westhorizont, die Begegnung mit Venus am 2. März kann am Taghimmel teleskopisch beobachtet werden.

Saturn Kommt am 16. Februar in Konjunktion zu Sonne und bleibt unbeobachtbar im Sternbild Steinbock und ab Monatsmitte im Wassermann.

Uranus ist in den frühen Nachtstunden mit dem Fernglas oder dem Teleskop rechtläufig im Widder zu sehen; am 25. Februar mittags zieht die zunehmende 32%-Mondsichel 10 Bogenminuten nördlich an Uranus vorbei.

Neptun

bleibt unbeobachtbar rechtläufig im Wassermann; am 16. März wird er in Konjunktion zur Sonne stehen.

Meteorströme

Ausser den spärlichen Delta-Leoniden in der zweiten Monatshälfte sind kaum Sternschnuppen zu erwarten.

Kometen

C/2022 E3 (ZTF) steht zu Monatsbeginn mit 5.4^{mag} in der Giraffe und wandert mit abnehmender «Schrittlänge» und Helligkeit südwärts am Fuhrmann, am Stier und westlich an Orion vorbei: zum Monatsende dürfte er selbst im Fernglas kaum mehr zu beobachten sein (8.6^{mag}) laut Stellarium. Am leichtesten dürfte er zwischen dem 5. und dem 12. Februar zu finden sein, wenn er von Capella zum Mars hinunter läuft.



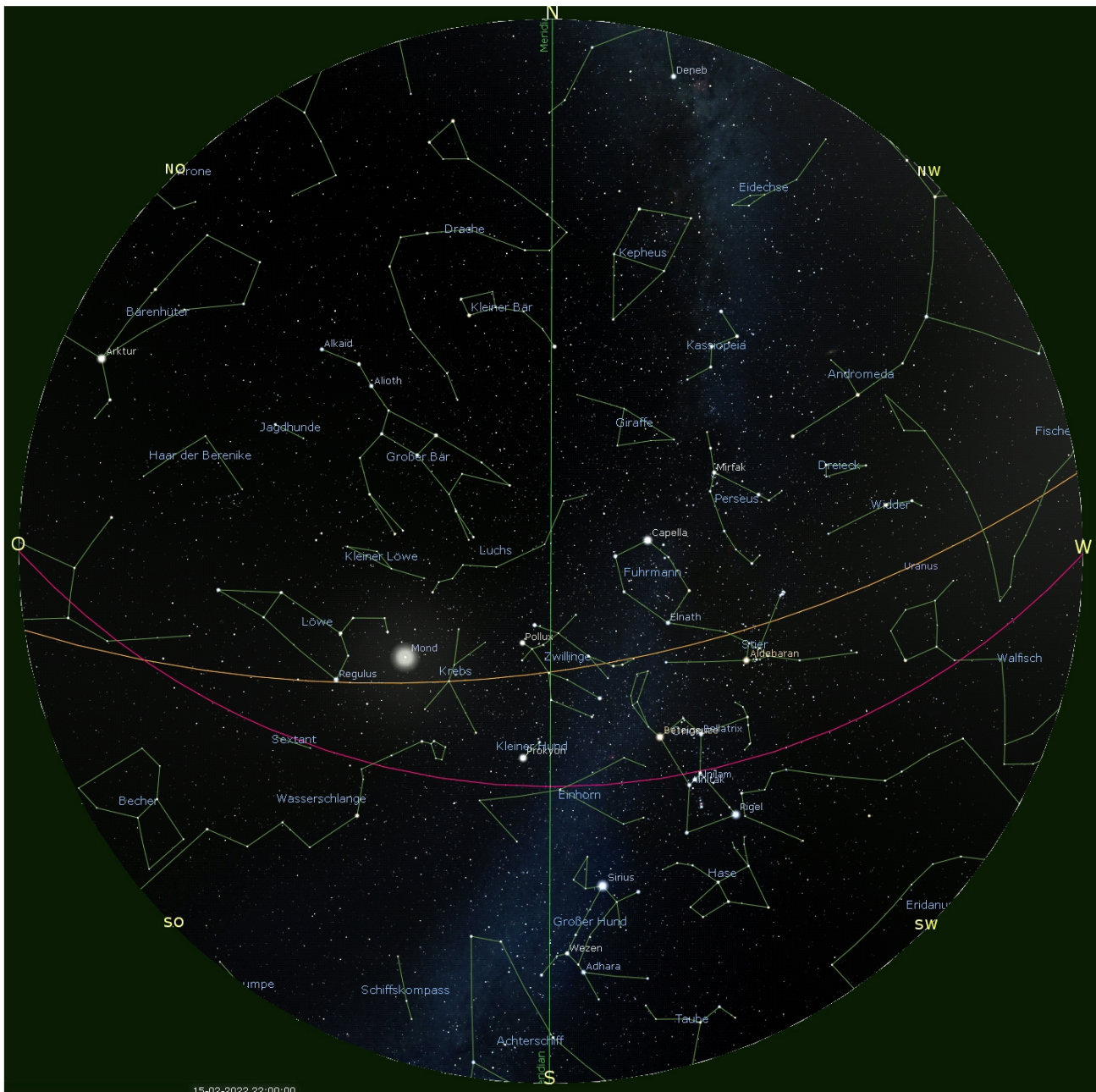
C/2022 E3 (ZTF) im Februar 2023 (Grafik: [Stellarium](#))

Sternenhimmel

Die schwache Milchstrasse vom Schwan zum Hinterdeck verläuft über den Zenit in Nord-Südrichtung durch die Cassiopeia, den Perseus und den Fuhrmann hin zu den Zwillingen und weiter durch den kleinen Hund. M31 hat sich an den Westhimmel zurückgezogen, und hoch am Westhimmel präsentieren sich die offenen Sternhaufen im Fuhrmann und in den Zwillingen und der Doppelhaufen im Perseus.

Der Orionnebel steht um etwa 20:30 Uhr im Meridian. Hoch im Osten kann mit dem Fernglas M44, die Krippe, im Krebs aufgesucht werden, derweil sich die Plejaden bereits an den Westhimmel (40° über dem Horizont) verzogen haben. Dafür schwingt sich der Löwe am Osthimmel immer höher hinauf.

Am Nord-Nordosthimmel präsentieren sich die beiden Galaxien M81 und M82 in günstiger Beobachtungsposition in rund 60° Höhe, und um Mitternacht rücken auch die Galaxien im Haar der Berenike und im Löwen in Reichweite vor.



Sternhimmel am 15. Februar 2023 um 22:00 Uhr MEZ (Grafik: [Stellarium](#))